

# Schnittmuster Kwik Sew 2100

1. Vorderhose Gr. 4-5-6-7-8
2. Hinterhose Gr. 4-5-6-7-8
3. Schritt-Teil Gr. 4-5-6-7-8
4. Vorderhose Gr. 9-10-11-12-13
5. Hinterhose Gr. 9-10-11-12-13
6. Schritt-Teil Gr. 9-10-11-12-13

Für Gr. 4-5-6-7-8: Schnitt-Teile 1, 2 und 3.

Für Gr. 9-10-11-12-13: Schnitt-Teile 4, 5, 6.

## Wie man Kwik-Sew Mehrgrößenschnitte verwendet

Das Schnittmuster enthält zehn Größen, die zur besseren Unterscheidung jeweils unterschiedlich farbig markiert sind. Die Größen legen unterschiedliche Maße zugrunde. Den Schnittmuster-Bogen mit einem normalen Bügeleisen glätten (kein Dampfbügeleisen verwenden!). Schneiden Sie die Schnitt-Teile aus, folgen Sie dabei den farblich markierten Linien und den Modell-Linien Ihres Modells.

Bitte richten Sie sich nach der auf der Rückseite des Schnittmusters aufgedruckte Maßtabelle und wählen Sie dann die Größe, die am ehesten Ihren Maßen entspricht. Mache Sie alle eventuell nötigen Änderungen am Schnitt, ehe Sie zuschneiden.

## Zuschneiden

Waschen Sie den Stoff vor, wenn es nötig ist. Den Stoff rechts auf rechts falten, es sei denn, es wird im Schnitt ausdrücklich anders verlangt. Papierschnitt-Teile auf der linken Seite des Stoffes platzieren, richten Sie sich dabei nach der Zuschneide-Übersicht. Wenn Schnitt-Teile einlagig zugeschnitten werden, liegt die rechte Seite des Stoffes oben. Jede Änderung, die Sie am Schnittmuster machen, kann die Lage Ihre Schnitt-Teile verändern. Verwenden Sie in diesen Fällen die Zuschneide-Übersicht lediglich als Richtlinie. Die Zuschneide-Übersicht geht von glatten, unstrukturierten und einfarbigen Stoffen aus. Richten Sie die Schnitt-Teile immer so aus, dass die Fadenlauf-Pfeile in dieselbe Richtung verlaufen. Die Schnitte so auflegen, dass die der eingezeichnete Fadenlauf parallel zum Stoffbruch verläuft. Vergewissern Sie sich ebenfalls, dass Sie die maximale Dehnung des Stoffes beachtet haben. Fixieren Sie die Schnitt-Teile mit Gewichten oder Nadeln. Schneiden Sie den Schnitt mit einer Schere oder dem Rollschneider zu.

Ehe Sie die Papierschnitt-Teile von den Stoffteilen entfernen, übertragen Sie bitte alle Passzeichen, Punkte und Stepplinien mit Kreide oder wasserlöslichem Stift. Passzeichen, Ansatzpunkte, vordere und rückwärtige Mitte lassen sich am einfachsten mit kleinen Knipsen im Stoff übertragen, bitte nur in den Nahtzugaben. Beschriften Sie die Schnitt-Teile auf der linken Seite mit beschreibbarem Klebeband.

## Zuschneide-Legende („Layout-Code“)

schwarz	Stoff
weiß	Papierschnitt mit der bedruckten Seite nach oben
grau	Papierschnitt muss zweimal benutzt werden
gestrichen	Papierschnitt mit der bedruckten Seite nach unten
Sternchen	Spezial-Anweisung

## Zuschneide-Übersicht

### Wichtige Vokabeln:

- |  |  |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• All Styles and Sizes = alle Größen und Modelle</li><li>• Back Crotch Seam = rückwärtige Schrittnaht</li><li>• Center Front = vordere Mitte</li><li>• Center Back = rückwärtige Mitte</li><li>• Cutting Line Briefs = Schnittkante Taillenslip</li><li>• Cutting Line Hipsters = Schnittkante Hüftslip</li><li>• Cutting Line Bikini = Schnittkante Mini-Slip</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>• Fabric = Stoff</li><li>• Front Crotch Seam = vordere Schrittnaht</li><li>• Grain of Fabric = Fadenlauf</li><li>• Leg Opening = Beinausschnitt</li><li>• Place on Fold = Stoffbruch</li><li>• Side Seam = Seitennaht</li><li>• Size = Größe</li><li>• Stretch of Fabric = Dehnungsrichtung des Stoffes</li><li>• Wide = breit</li></ul> |
|--|--|

## Alle Modelle:

### Aus Stoff (Fabric) gemäß Plan:

Schnitt-Teil 1 bzw. 4 (Vorderhose) – 1x im Stoffbruch, entsprechende Modell-Linien beachten

Schnitt-Teil 2 bzw. 5 (Hinterhose) – 1x im Stoffbruch, entsprechende Modell-Linien beachten

Schnitt-Teil 3 bzw. 6 (Schritt-Teil) – 1x aus Stoff, 1x aus dem Baumwoll-Jersey

### **NÄHHINWEISE („Sewing Procedures“)**

Verwenden Sie Polyester-Nähgarn. Die Fadenspannung sollte normal (balanciert) sein. Verwenden Sie normalen bis etwas festeren Füßchendruck. Verwenden Sie eine 10/70er, 11/75er oder 12/80er Ballpoint-Nähnadeln und feine Stecknadeln.

### **EINE NAHT MACHEN**

Zwei Stücke Stoff, rechts auf rechts aufeinander stecken, die Schnittkanten schließen bündig ab, nahe der Kante steppen. Halten Sie am Anfang Ober- und Unterfaden hinter dem Füßchen fest, um ein Hinunterziehen in die Stichplatte zu verhindern. Es ist leicht und schnell, Spitze mit Klebeband auf den Stoff zu kleben. Verwenden Sie ein transparentes Klebeband, das sich leicht wieder vom Stoff löst.

### **JERSEY-STOFFE**

Verwenden Sie für Nähte und Spitzenapplikationen einen schmalen Zickzack kürzerer Länge. Den Stoff straff halten, um Wellen zu vermeiden. Gummiband wird mit mittlerem Zickzack aufsteppt.

### **GERADSTICHMASCHINE**

Mittlere Stichlänge verwenden. Den Stoff während des Nähens leicht dehnen. Stoff sehr straff vor und hinter der Maschine festhalten. Gummiband wird mit langen Stichen angenäht.

### **OVERLOCK**

Für alle Nähte, die auf eine Seite gebügelt werden können. Wenn Nahtzugaben auseinander gebügelt werden müssen, die normale Nähmaschine verwenden. Kanten von Belegen und Säumen können gut mit der Overlock versäubert werden.

### **BÜGELN**

Ein warmes Bügeleisen verwenden, wenn ausgebügelt werden soll.

**NAHTZUGABEN** – 6 mm Nahtzugabe sind im Schnitt bereits enthalten, es sei denn, es wird im Schnitt ausdrücklich anders angegeben.

### **Nählegende** („Fabric Illustration Code“)

grau – rechte Stoffseite

weiß – linke Stoffseite

weiß mit xx – Einlage

## Hüftslip, Taillenslip und Mini-Slip

### **1. Für Gr. 4-8**

Vom Gummiband und/oder der elastischen Spitze Stücke der folgenden Länge zuschneiden:

Für die Taille – 1 Stück

#### Taillenslip

Gr.	4	5	6	7	8
	53	56	59	62	65 cm

#### Hüftslip

Gr.	4	5	6	7	8
	57	61	65	69	72 cm

Mini-Slip					
Gr.	4	5	6	7	8
	62	65	68	72	75 cm

Für die Beinausschnitte – 2 Stücke (alle Modelle)

Gr.	4	5	6	7	8
	42	43	45	47	49 cm

### Für Gr. 9-13

Vom Gummiband und/oder der elastischen Spitze Stücke der folgenden Länge zuschneiden:

Für die Taille – 1 Stück

Taillenslip					
Gr.	9	10	11	12	13
	68	71	74	77	80 cm

Hüftslip					
Gr.	9	10	11	12	13
	75	78	81	85	89 cm

Mini-Slip					
Gr.	4	5	6	7	8
	77,5	80	83	86	89 cm

Für die Beinausschnitte – 2 Stücke (alle Modelle)

Gr.	9	10	11	12	13
	50	52	53,5	54,5	56 cm

2. Spitze oder Spitzenmotive können für jede der 3 Slips verwendet werden. Spitze vom Meter: Die Spitze halbieren, dabei auf symmetrischen Motiv-Verlauf achten. Die Spitze auf der Vorderhose platzieren (linke Seite der Spitze auf rechte Seite der Vorderhose), von der Taille mit zum Beinausschnitt und die Spitze mit Klebestreifen fixieren.

Nahe jeder Längskante der Spitze mit kleinem Zickzack-Stich steppen, siehe Nähhinweise.

Überstehende Spitze an Taille und Beinausschnitt zurückschneiden. Stoff unter der Spitze zurückschneiden.

Gekauftes Spitzen-Motiv: Das Motiv auf der Vorderhose platzieren und mit Klebestreifen fixieren. Nahe der Kanten mit kleinem Zickzack-Stich steppen, siehe Nähhinweise. Stoff unter der Spitze wegschneiden.

3. Rechts auf rechts das Schritt-Teil entlang der rückwärtigen Schrittnaht auf die Hinterhose stecken. Rechte Seite des Baumwoll-Schritt-Teils auf die linke Seite der Hinterhose stecken, Passzeichen dabei beachten. Durch alle drei Lagen hindurch steppen. Nahtzugaben zurückschneiden

4. Schritt-Teile nach vorne legen. Rechts auf rechts die Vorderhose an der vorderen Schritt-Naht auf das Schritt-Teil stecken, Passzeichen beachten. Das Baumwoll-Schritt-Teil komplett um das Höschen wickeln und auf der linken Seite der Vorderhose wie gezeigt feststecken.

Das Schritt-Teil durch alle Lagen hindurch steppen. Höschen wieder in die richtige Form drehen.

5. Das Gummiband für den Beinausschnitt mit Stecknadeln vierteln, mit dem Beinausschnitt wiederholen.

Das Gummiband so auf die rechte Seite des Beinausschnittes stecken (die angeraute Seite oben), dass die Zähnchenkante des Gummibandes aus dem Stoff heraus zeigt. Die Stecknadel-Passzeichen treffen aufeinander. Nahe der Zähnchenkante steppen, dafür einen schmalen Zickzack-Stich verwenden, siehe Nähhinweise. Das Gummiband dabei entsprechend weit dehnen. Den Stoff unter dem Gummiband schmal zurückschneiden.

6. Die Taille kann mit Gummiband oder Stretch-Spitze versäubert werden, dafür jeweils dem Schritt 6A oder 6B folgen.

6A. MIT GUMMIBAND Rechts auf rechts die Seitennähte an Vorder- und Hinterhose steppen.

Gummiband-Enden zu einem Ring schließen. Ring und Taille mit Stecknadeln vierteln.

Das Gummiband so auf die linke Seite des Taillenausschnittes stecken (die angeraute Seite oben), dass die Zähnchenkante des Gummibandes in den Stoff hinein zeigt. Die Stecknadel-Passzeichen treffen aufeinander. Die glatte Kante schließt dabei bündig mit dem Stoff ab.. Nahe der Zähnchenkante steppen, dafür einen schmalen Zickzack-Stich verwenden, siehe Nähhinweise. Das Gummiband dabei entsprechend weit dehnen. Den Stoff unter dem Gummiband schmal zurückschneiden.

Gummiband nach außen einschlagen und eine zweite Naht auf der gegenüberliegenden Seite arbeiten. Dabei das Gummiband entsprechend weit dehnen.

6B. MIT STRETCH-SPITZE Rechts auf rechts eine Seitennaht an Vorder- und Hinterhose steppen.

Die Stretch-Spitze und die Taillenkante mit Stecknadeln vierteln.

Die Spitze so auf die Taille aufstecken (linke Seite der Spitze auf rechte Seite des Stoffs), dass die Bogenkante mit der Stoffkante abschließt. An der unteren Kante der Spitze steppen, dabei die Spitze dehnen. Nochmals 6mm über der gerade entstandenen Naht steppen.

Auf der linken Seite überstehenden Stoff unter der Spitze wegschneiden.

Die andere Seitennaht schließen.

Die Nahtzugabe in Richtung Hinterhose einschlagen und durch die Nahtzugabe hindurch die Spitze fixieren.